



ALDATA / IBM Umfrage zeigt, dass CIOs im Einzelhandel trotz angespannter wirtschaftlicher Lage optimistisch gestimmt sind

Umfrage von CIOs im Einzelhandel weltweit offenbart, dass 50% der Händler gleich bleibende und 26% einen Anstieg der IT Budgets in 2010 erwarten

Stuttgart, den 13. März 2009 — [Aldata Solution, Inc.](#), ein führender Anbieter für Softwarelösungen für den Einzelhandel, hat heute die Ergebnisse der jährlich weltweiten Befragung von CIOs des Einzelhandels veröffentlicht, die zusammen mit [IBM](#) durchgeführt wurde. Trotz wirtschaftlicher Lage findet die Umfrage heraus, dass mehr als die Hälfte der befragten Einzelhändler (51%) ihre IT-Budgets als Prozentsatz des Umsatzes für das kommende Jahr gleich einschätzen, während 26% glauben, dass sich ihr IT-Budget aufgrund laufender Projekte sogar noch erhöhen wird. Die Befragung von CIOs und IT-Leitern im Einzelhandel wurde in Q4 2008 von dem auf den Handel spezialisierte Marktforschungsunternehmen [Martec International](#) in den USA und Europa durchgeführt.

Die Aldata/IBM Handels-CIO-Umfrage zeigt, dass die meisten Einzelhändler IT-Investitionen in den Bereichen tätigen werden, in denen sie bereits schon Kosten senken konnten, wie Bestand und Platz. IT-Investitionen sind für Systeme geplant, die helfen, die Bestandsverwaltung und -verfügbarkeit zu verbessern, den Umsatz über neue Vertriebswege zu steigern und die Wirksamkeit von Aktionen zu erhöhen. Die Umfrage machte auch deutlich, dass die Einzelhändler eher unwahrscheinlich Investitionen tätigen werden, die keinen kurzfristigen ROI liefern.

„Diese Umfrage wurde Ende 2008 ausgeführt als Einzelhändler die Rezession in voller Wucht erwarteten, was die Ergebnisse noch positiver beurteilen lässt“, erläutert Allan Davies, Marketingchef von Aldata. „Die Befragung zeigt klar, dass CIOs nicht ihre Nerven verlieren und dass Einzelhändler weiterhin IT-Investitionen nicht als Luxus, sondern als Mittel zur Kostenreduktion und Performance-Verbesserung innerhalb kürzester Zeit verstehen. Dies deckt sich mit unseren Erfahrungen der letzten Quartale. Es gibt ein gewisses Verlangen die gesamten Systeme rauszuschmeißen und zu erneuern, aber der eigentlich Fokus bei Lösungen liegt in speziellen Bereichen wie automatisches Replenishment (Nachschub), in denen Verbesserungen eher in Monaten als in Jahren erreicht werden.“

Replenishment

Die Umfrage offenbart, dass weltweit 87% der Einzelhändler planen, Anwendungen zum automatischen Replenishment in den nächsten drei Jahren einzuführen. Die Ergebnisse waren vor allem in EMEA mit 97% beachtlich, wo sich beinahe die Hälfte der Befragten entweder in der Implementierung befindet oder neue Systeme plant. Dreißig Prozent der Händler betrachten automatisches Replenishment als die wichtigste Anwendung zur Nachschuboptimierung und Lagerverwaltung, gefolgt von Prognose (27%).

Logistik & Distribution

Hinsichtlich Anwendungen für Logistik und Distribution war die Top-Anwendung Lagerverwaltung in Echtzeit mit 84% der Befragten in den USA, die schon solche Systeme einsetzen und weitere 11% Upgrades planen. Mobile Anwendungen werden auch als

interessant bewertet. Die Daten zeigen ein höheres Interesse der Händler in den USA als in EMEA. In EMEA haben bereits 62% der befragten Händler mobile Anwendungen im Einsatz, weitere 29% planen ihr bestehendes System zu verbessern oder ein neues zu implementieren. 100% der amerikanischen Händler hingegen verwendet schon mobile Anwendungen in der Logistik und Distribution, 16% planen ein Upgrade in den nächsten drei Jahren.

IT- & Daten-Architektur

Die Stammdaten-Verwaltung (MDM) im Unternehmen wurde von 36% der Befragten als wichtigste Anwendung in diesem Bereich angegeben. Dies ist der einzige Fall innerhalb der Befragung, bei dem bei einer Anwendung mit Top-Priorität 48% der Händler ein Update oder eine Implementierung innerhalb der nächsten drei Jahre planen, aber nur 28% schon eine MDM im Einsatz haben.

Für die Umfrage von CIOs im Einzelhandel weltweit wurden IT-Leiter und CIOs zwischen September 2008 und Januar 2009 in Nordamerika, Europa, dem Nahen Osten und Afrika befragt. Die befragten Einzelhändler verzeichnen einen Umsatz von mehr als \$100 Millionen im Non-Food-Bereich und \$250 Millionen im Einzelhandel mit Lebensmitteln. Der Gesamtumsatz aller befragten Händler beträgt \$265 Mrd. und stellt 5% des Einzelhandelsmarktes in Nordamerika und EMEA dar. Die Summe aller Filialen der Befragten beträgt zusammen 40.000.

Die Highlights der Umfrage können unter www.GlobalRetailCioSurvey.com herunter geladen werden.

Aldata 100% Retail-Wholesale

Aldata hat sich zu 100% der Verbesserung der Geschäftsprozesse im Einzel- und Großhandel verschrieben. Unsere modernen, flexiblen und integrierten Softwarelösungen unterstützen unsere Kunden, ihre Produktivität, Effizienz und Rentabilität zu erhöhen. Mit über 24.000 erfolgreichen Installationen in mehr als 52 Ländern, vom Kiosk bis hin zum SB-Warenhaus, in mehr als 480 Lagern und Kunden mit 5 bis 5.000 Filialen, können wir die gesamte Supply Chain abdecken. Aldata Solution ist eine unter ALD1V am NASDAQ OMX Helsinki Ltd notierte Aktiengesellschaft. Mehr Informationen unter www.aldata-solution.com.

Pressekontakt

Christina Scholtz – Marketing Manager - Tel: 0711 – 7 80 72-111 – christina.scholtz@aldata-solution.com